

Generalversammlung 2021

Vom Samstag, den 18. September im Restaurant Landhus, Katzenbachstrasse 10, 8052 Zürich

Protokoll

Vom Vorstand musste sich Bettina Sacchi entschuldigen. Die anderen Vorstandsmitglieder sind anwesend. Peter Gantenbein, der Geschäftsleiter, und Regula Gantenbein, unerlässliche Stütze in vielen Belangen für den Vorstand, sind auch anwesend, ausserdem haben sich 17 Mitglieder und Gäste eingefunden.

1. Begrüssung

Eriko Kagawa begrüsst die anwesenden Mitglieder zur 56. Generalversammlung. Sie entschuldigt sich für die Verschiebung der GV, freut sich aber, dass sie jetzt in Anwesenheit des Vorstandes und der Mitglieder stattfinden kann.

Sie bedauert, dass die neue Halle in Buchs, die so genannte «Casa Pedro» den Mitgliedern noch nicht gezeigt werden konnte. Die Halle ist sehr schön geworden, das Grün spriesst und die Halle wird immer mehr zur Oase für die Papageien, die dort eingezogen sind.

Eriko Kagawa bedankt sich bei Peter Gantenbein herzlich für die mit grosser Ambition erledigte Arbeit für die Voliere und die vielen Überstunden, die er für die Voliere geleistet hat.

2020 war für die Voliere Seebach ein gutes Jahr. Dem aufliegenden Jahresbericht können Details entnommen werden. Der Vorstand hat gut zusammenarbeiten können. Das Team ist Peter von Herzen dankbar.

Werner Furrer stellt sich als Stimmzähler zur Verfügung und wird von der Generalversammlung bestätigt.

Er hält zugunsten des Protokolls fest: von den 17 Anwesenden sind 16 Mitglieder da, das absolute Mehr ist 9.

2. Abnahme des Protokolls der GV vom 5. September 2020

Das Protokoll der GV 2020 wird ohne Gegenstimme genehmigt. Isabelle Landau als Protokollführerin wird verdankt.

3. Abnahme des Jahresberichts der Präsidentin und des Geschäftsleiters

Der Jahresbericht liegt im Saal auf. Die Mitglieder haben alle den Jahresbericht in einem Brief schon erhalten. Er ist sehr schön gestaltet von einer Grafikerin, die auch für unsere Mailings zuständig ist. Eriko Kagawa bedankt sich bei Regula Gantenbein, Margrit Baumer und Peter Gantenbein, die auch einen grossen Beitrag zum Jahresbericht geleistet haben.

Der Jahresbericht wird ohne Gegenstimme genehmigt.

4. Abnahme der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes

Cédric erläutert kurz die Jahresrechnung und den Revisorenbericht, die beide im Jahresbericht abgedruckt sind. Er hält fest, dass die Finanzen der Voliere sehr gut aussehen.

2020 sind die Zahlen besser ausgefallen als im Jahr vorher, einerseits wegen eines Legats und andererseits wegen den Investitionen vom 2019 für die «Casa Pedro».

Im Revisionsbericht wurden keine Unregelmässigkeiten festgestellt und die Jahresrechnung kann laut Bericht zur Genehmigung empfohlen werden. Es werden keine Fragen gestellt.

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht werden einstimmig genehmigt.

5. Erneuerungswahlen

Frau Kagawa schlägt vor, dass Vorstand und das Präsidium in einem einzigen Wahlgang gewählt werden, weil der gesamte Vorstand in gleicher Aufstellung zur Wiederwahl antritt. Die Generalversammlung ist mit diesem Wahlverfahren einverstanden.

Die Mitglieder wählen einstimmig den gesamten Vorstand und die Präsidentin.

Der Vorstand bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

6. Wahl der Revisorin

Eriko Kagawa erläutert, dass eine gute Revisorin für einen Verein sehr wichtig ist und bedankt sich bei Ruth Zenklusen für die professionell durchgeführte Arbeit. Leider kann sie an der GV nicht dabei sein, lässt aber alle Anwesenden grüssen.

Die GV wählt die Revisorin einstimmig für ein weiteres Jahr.

7. Ehrenmitglieder

Die Ehrenmitgliedschaft wird nach 25 Jahren erteilt. Wir haben heuer zwei neue Ehrenmitglieder: Herr Heinz Regenass-Jenzer und Herr Adolf Sauter. Sie sind leider nicht anwesend, werden aber mit warmem Applaus gewürdigt. Sie werden ihre Urkunde per Post bekommen.

8. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Anträge des Vorstandes

Der Vorstand hat keine Anträge hinterlegt.

10. Verschiedenes

Aktuell sind zwei Benefizkonzerte geplant: am 20. September und am 29. November. Alle sind herzlich eingeladen, in die Veranstaltungen im Stok zu kommen.

Peter Gantenbein erzählt vom Jubiläum, das zu feiern ist: Vor genau 10 Jahren haben ca. 10 Personen der damaligen Stadträtin Ruth Genner eine Unterschriftensammlung übergeben, damit die Voliere Seebach weiterhin überlebt. Die Forderung, dass die Voliere Seebach weiterhin zu finanzieren, wurde zwar nicht umgesetzt, aber es war ein neuer Geist entstanden, der die Finanzen aus eigener Kraft verbessern konnten. So war an der Übergabe nicht nur die

kurze Zeit später gewählte Präsidentin Käthi Grolimund anwesend, sondern auch die jetzige Präsidentin Eriko Kagawa.

Danach werden Bilder gezeigt von unseren Anlässen, die seither mit Erfolg durchgeführt werden konnten: Stand an der Chilbi Seebach mit dem 1. Vogelflugsimulator, der uns das Naturschutzzentrum Neeracherried zur Verfügung stellte; Stand am Anlass «100 Jahre Wasserversorgung Zürich»; Anlässe im Rahmen von Abenteuer StadtNatur. Die Einweihung der beiden Bänkli zusammen mit dem Museumsverein Seebach zum Anlass «800 Jahre Seebach» und natürlich waren wir auch etliche Male am Weihnachtsmarkt des GZ Seebachs mit einem Stand vertreten.

Auch die Voliere hat viele Verbesserungen in den letzten 10 Jahren erfahren können: Es wurden 2 Wasserfälle eingebaut, ein Teich wurde erneuert und vergrössert, die Scheiben zwischen den Schauvolieren wurden durch attraktive Steinkörben ersetzt. Diese sind nicht nur fürs Auge attraktiver, sondern auch für die Bewohner. So konnte dort schon ab und zu eine heimliche Brut ausgebrütet werden. Die Steine bieten Aufenthaltsmöglichkeiten und Verstecke und mehrere kleine Gouldamadinen finden immer wieder einen Durchschlupf in die benachbarte Voliere der Papageien.

Die Volieren hinter dem Haus konnten ersetzt werden. Nun sind sie viel heller und sind ausserdem in der Grösse variierbar. Es gibt auch eine Heizung. Letzen Winter wurden beim starken Schneefall die Vögel aus diesen Volieren genommen. Einige Stunden danach ist ein Ast auf die Voliere gestürzt und hat einige Löcher in die Voliere geschlagen. Der Sturm im vergangenen August hat die Voliere zum Glück verschont.

Auch innen wurden einige Volieren ersetzt. Das Licht wurde erneuert und verbessert. Es gibt nun spezielle LED, die für Vögel angenehm sind.

Seit 2014 organisiert Eriko Kagawa die Benefizkonzerte im Theater Stok. Aufgetreten ist praktisch das «who is who» der Zürcher Kulturszene, z.B. Helmut Vogel, Daniel Fueter, Franz Hohler, Daniel Rohr, Mona Petri, Maja Stolle, Rolf Lyssy, Jürg Ramspeck und viele mehr.. Ausserdem haben viele bekannte Berufsmusiker der Voliere Seebach die Ehre erwiesen und sind allesamt ehrenamtlich aufgetreten.

Peter erzählt auch, wie sich «Casa Pedro» schön entwickelt hat. Die Halle wird immer grüner, es gibt nicht nur Schlingpflanzen, sondern auch vom lokalen Gärtner begrünte Vertikalwände.

Seit 1 Jahr arbeiten Peter und seine Stellvertreterin mit einer Tiertrainerin. So kann den Vögeln beigebracht werden, wie sie ohne Stress in eine Transportkiste gehen und wie ihnen Medikamente gegeben werden können.

Eriko Kagawa bedankt sich bei allen Anwesenden und beschliesst die GV um 15.05 Uhr. Alle Anwesenden sind zum offerierten Apéro eingeladen.

Protokoll: Isabelle Landau, 19. September 2021